



Allgemeine Betriebserlaubnis

Unbedingt im Fahrzeug mitführen!

Nachdruck und jegliche Art der Vervielfältigung dieser ABE, auch auszugsweise, sind untersagt. Zuwiderhandlungen werden gerichtlich verfolgt.
Diese ABE ist in den Kfz-Papieren mitzuführen und bei Fahrzeugkontrollen auf Verlangen vorzuzeigen. Ein Eintrag in die Fahrzeugpapiere ist nicht erforderlich.



Automobilbau GmbH & Co. KG
D-73630 Remshalden • Tel.: 07151/971-300 • Fax.: 07151/971-305





Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Heckspoiler

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

rear spoiler

Genehmigungsnummer: **31773*00**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
Irmischer Automobilbau GmbH & Co. KG
DE-73630 Remshalden
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
Entfällt
Not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
007 26 01 401



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Genehmigungsnummer: **31773*00**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer's trademark
- Typ**
Type
- Genehmigungszeichen**
Approval identification
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
Siehe Punkt 1.5 des Prüfberichtes
See point 1.5 of the test report
6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH
AT-1230 Wien
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
29.03.2021
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
21-TAAS-0142/STOR
9. Verwendungsbereich:
Range of application:
Das Genehmigungsobjekt „Heckspoiler“ darf nur zur Verwendung gemäß:
The use of the approval object „rear spoiler“ is restricted to the application listed:
- Punkt 3. des Prüfberichtes**
Point 3. of the test report
- unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.**
The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **31773*00**

Approval number:

10. Bemerkungen:

Remarks:

**Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.**

Die Anforderungen des Artikels 31, Absätze 5, 6, 8, 9 und 12 der Richtlinie 2007/46/EG - Verkauf und Inbetriebnahme von Teilen oder Ausrüstungen, von denen ein erhebliches Risiko für das einwandfreie Funktionieren wesentlicher Systeme ausgehen kann - sind sinngemäß erfüllt.

The requirements of Article 31, paragraphs 5, 6, 8, 9 and 12 of directive 2007/46/EC - Sale and entry into service of parts or equipment which are capable of posing a significant risk to the correct functioning of essential systems - are met.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:

Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:

Nicht notwendig

Not required

12. Die Genehmigung wird **erteilt**

Approval is **granted**

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):

Reason(s) for the extension (if applicable):

Entfällt

Not applicable

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**

Place:

15. Datum: **20.04.2021**

Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**

Signature:

Nino Pommerencke





Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **31773*00**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 31773

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

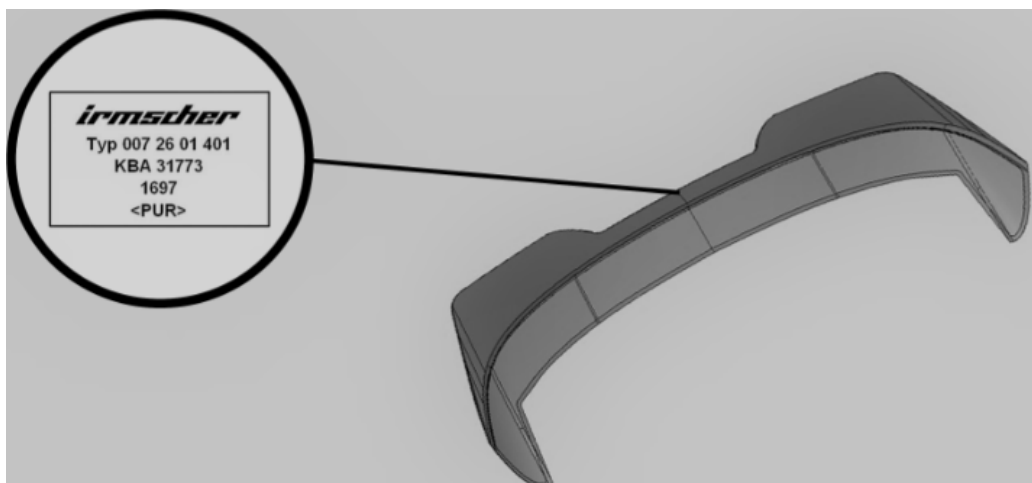
Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Gutachten

Nr. 21-TAAS-0142/STOR zur Erteilung der ABE 31773

- 0 Prüfgrundlage** : VdTÜV-Merkblatt 744 „Prüfung von äußeren Fahrzeugteilen an Kraftfahrzeugen der Klasse M1 und N1“ (Ausgabe 07.2012)
- 1 Angaben zum Anbauteil**
- 1.1 Antragsteller** : Irmischer Automobilbau GmbH & Co. KG
Günther-Irmischer-Straße 14-22
73630 Remshalden
Deutschland
- 1.2 Hersteller** : Irmischer Automobilbau GmbH & Co. KG
Günther-Irmischer-Straße 14-22
73630 Remshalden
Deutschland
- 1.3 Art** : Heckspoiler
- 1.4 Typ** : 007 26 01 401
- wahlweise Ausrüstungen** : --
- 1.5 Kennzeichnung Heckspoiler** : Irmischer
Typ: 007 26 01 401
KBA: 31773
Werkst: >PUR<
- Ort der Kennzeichnung : seitlich, oben auf dem Heckspoiler, siehe auch Zeichnung Anlage 3
- Art der Kennzeichnung : Typschild



1.5.1 Hauptabmessungen Heckspoiler [mm]

Länge : 418,4
 Breite : 1131,2
 Höhe : 96,6

1.5.2 Masse [kg] : 1,85

1.5.3 Werkstoff : PUR, Polyurethan

2 Durchgeführte Prüfungen

2.1 Prüfmuster

Das geprüfte Muster stimmt mit der Zeichnung Nr. 007 26 01 401 vom 11.02.2021 überein. Es erfüllt die im Merkblatt unter 4.2. erhobenen Forderungen. Die Muster erfüllen hinsichtlich der äußeren Gestaltung die ECE-R26 und die Splittersicherheit in Anlehnung an DIN 52306 und 52307.

2.2 Fahrverhalten, Auftrieb

Mit den verbauten Anbauteilen sind keine negativen Auswirkungen auf das Fahrverhalten feststellbar.

2.4 Luftwiderstand, Höchstgeschwindigkeit

Keine Änderung im Vergleich zum Serienstand.

2.5 Bremsanlage

Keine Änderung im Vergleich zum Serienstand.

2.6 Anbau

Der Anbau der Anbauteile ist dauerhaft und sicher, wenn entsprechend der als Anlage 4 beiliegenden Anbauanweisung verfahren wird und der zugelassene Kleber Elch P1 oder Betalink K verwendet wird.

Die im Merkblatt unter Punkt 4.2.1 genannten Bedingungen werden erfüllt.

Die Gefahr oder Schwere von Verletzungen wird durch den Anbau nicht vergrößert.

Einfluss auf vorgeschriebene lichttechnische Einrichtungen: keiner

Bei Ausrüstung des Fahrzeugs mit den Anbauteilen bleibt eine ausreichende Bodenfreiheit erhalten.

Die Fahrzeugabmessungen werden durch den Anbau wie folgt geändert:

- Keine Änderungen

Eine Lackierung der Karosseriebauteile ist zulässig.

2.7 Fußgängerschutz

entfällt

3. Verwendungsbereich

Die beschriebenen Anbauteile einschließlich aller Ausführungen und wahlweisen Ausrüstungen des Herstellers Irmischer Automobilbau GmbH sind zum Anbau an den in Anlage 1 genannten Kraftfahrzeugtypen unter Berücksichtigung der dort genannten Auflagen geeignet.

4 Prüfergebnis

Die Anbauteile wurden nach dem VdTÜV-Merkblatt 744 „Prüfung von äußeren Fahrzeugteilen an Kraftfahrzeugen der Klassen M1 und N1“ (Ausgabe 07.2012) geprüft. Sie entsprechen den Forderungen dieses Merkblattes und den Bestimmungen der StVZO.

Die Abnahme des Anbaus durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer wird nicht für erforderlich gehalten.

Gegen die Erteilung einer ABE bestehen keine technischen Bedenken.

5 Anlagen

Anlage 1: Aufstellung zum Verwendungsbereich

Anlage 2: Anbaufoto

Anlage 3: Bauteilzeichnungen

Anlage 4: Anbauanweisung

6 Schlussbestätigung

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Dieses Gutachten umfasst die Seiten 1 bis 3 und die unter 5 aufgeführten Anlagen und ist nur als Einheit gültig.

Filderstadt, 29.03.2021

TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH

Benannt von der Benennungsstelle
des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland



Der Unterschriftsberechtigte
Authorized signatory



Rainer SCHARFY



Der Prüfer
Test Engineer



Torsten STECK

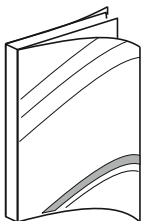
Verwendungsbereich

Die Anbauteile sind geeignet zum Anbau an den nachfolgend aufgeführten Fahrzeugtypen:

Fahrzeughersteller	Opel	
Handelsbezeichnung	Mokka B	
Fahrzeugtyp / EG-BE-Nr.	U	e2*2007/46*0639*...
zul Höchstgeschwindigkeit [km/h]	200	
Auflagen und Hinweise	1) 2)	

Fahrzeughersteller	Opel	
Handelsbezeichnung	Mokka-E	
Fahrzeugtyp / EG-BE-Nr.	U	e2*2007/46*0639*...
zul Höchstgeschwindigkeit [km/h]	150	
Auflagen und Hinweise	1) 2)	

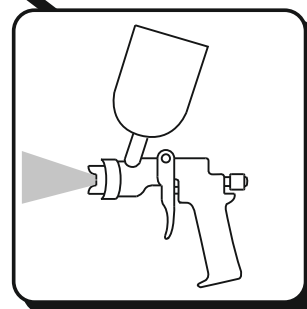
- 1) Die in den Fahrzeugpapieren genannte bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit darf die in der Tabelle angegebene zulässige Höchstgeschwindigkeit nicht überschreiten.
- 2) Die angegebene Höchstgeschwindigkeit schließt leistungsgesteigerte Fahrzeuge der genannten Typen ein.



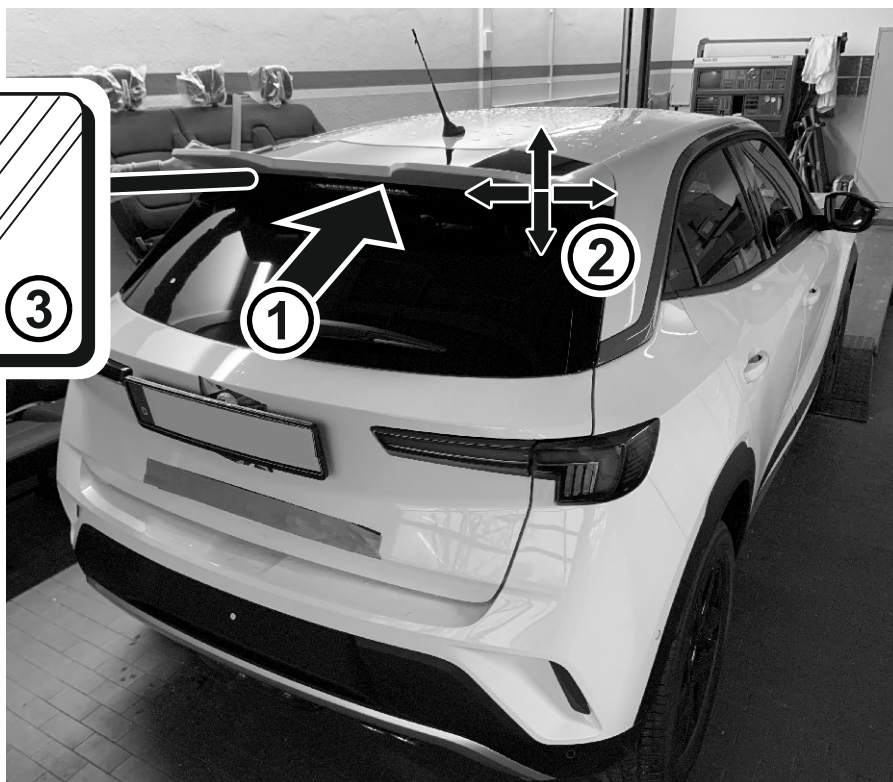
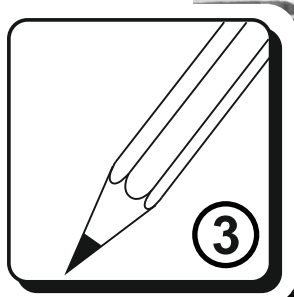
1x



1



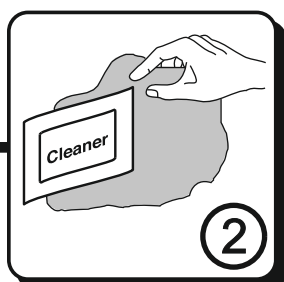
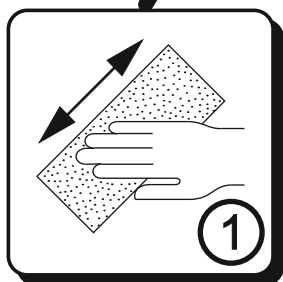
2



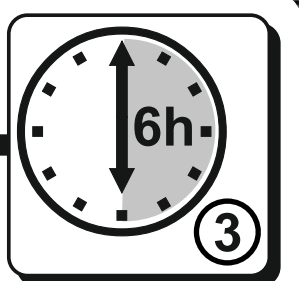
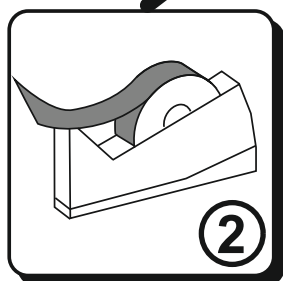
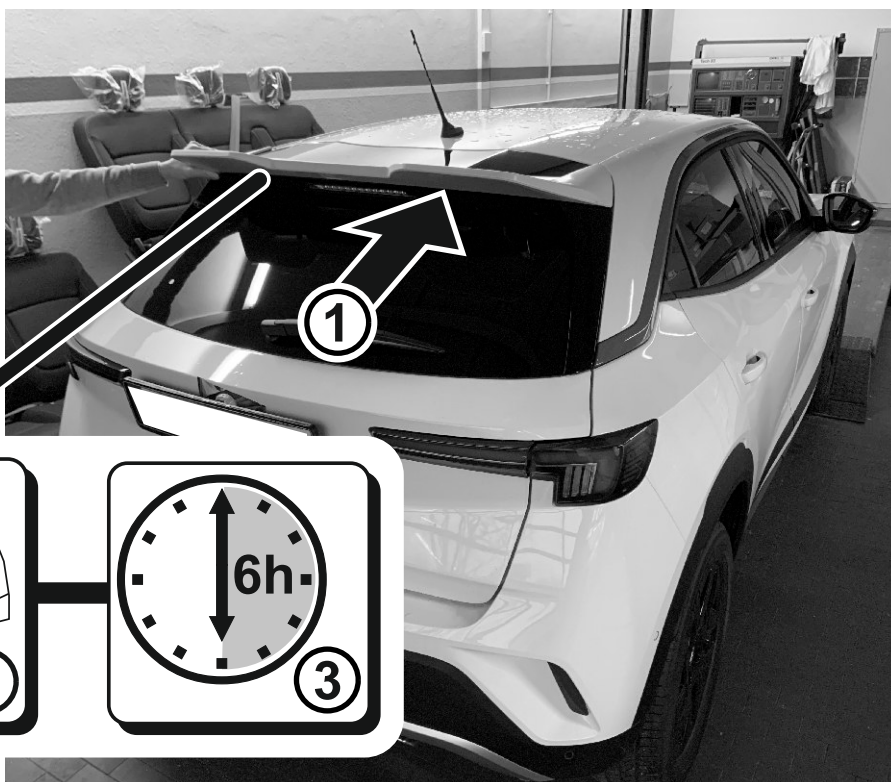
3



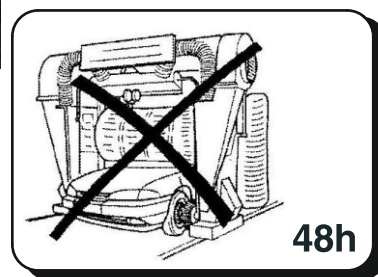
4

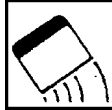
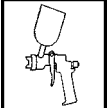
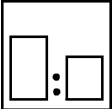
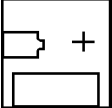
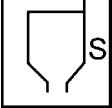


5



6



- | | | | |
|---|---|---|---|
| <p>1.1) </p> | <p>Schleifen (trocken)
 Rub down (dry)
 Poncer (à sec)
 Smerigliatura (secca)
 Pulir en seco</p> | <p>1.2) </p> | <p>Spachteln
 Smooth over with fine stopper (Pore filler)
 Enduire de mastic
 Stucco
 Emplastecer</p> |
| <p>1.3) </p> | <p>Schleifen (trocken)
 Rub down (dry)
 Poncer (à sec)
 Smerigliatura (secca)
 Pulir en seco</p> | <p>1.4) </p> | <p>Reinigen
 Clean
 Nettoyer
 Pulizia
 Limpiar</p> |
| <p>2.1) </p> | <p>Grundieren
 Prime
 Apprêter
 Imprimar
 Dare il colore di fondo</p> | <p>2.2) </p> | <p>ca. 60-90 min. bei max. 40°C
 Approx. 60-90 min at max. 40 C
 Environ 60-90 minutes à 40°C maximum
 Circa 60-90 min a max. 40°C
 Aprox. 60-90 min. a un máximo de 40°C</p> |
| <p>2.3) </p> | <p>Schleifen (naß)
 Rub down (wet)
 Poncer (mouillé)
 Smerigliatura (bagnato)
 Pulir en mojado, lijar con agua</p> | <p>2.4) </p> | <p>Reinigen
 Clean
 Nettoyer
 Pulizia
 Limpiar</p> |
| <p>3.1) </p> | <p>Mischungsverhältnis Decklack : Weichmacher (3:1)
 Mixture topcoat : plasticiser (3:1)
 Mélange verni : assouplisseur (3:1)
 Rapporto di miscelazione Vernice : Ammorbidente (3:1)
 Porcentaje de mezcla de laca cubriente : Plastificantes (3:1)</p> | | |
| <p>3.2) </p> | <p>Decklack + Weichmacher : Härter : Verdünnung (100:50:30)
 Topcoat + plasticiser : hardener : dilution (100:50:30)
 Verni + assouplisseur : durcisseur : diluant (100:50:30)
 Vernice + Ammorbidente : Catalizzatore : diluente (100:50:30)
 Laca cubriente + plastificantes : endurecedor : disolvente (100:50:30)</p> | | |
| <p>3.3) </p> | <p>Verarbeitungsviskosität: 16-18 sek./ DIN 4mm/23°C
 Spraying viscosity: 16-18 sec. / DIN 4mm/23 C
 Viscosité d'application: 16-18 sek./ DIN 4mm/23°C
 Viscosità di spruzzatura: 16-18 sec. / DIN 4mm/23 C
 Elaboración de la mezcla-viscosidad: 16-18 segundos / DIN 4mm./23°C</p> | | |
| <p>3.4) </p> | <p>ca. 60-90 min. bei max. 40°C
 Approx. 60-90 min at max. 40 C
 Environ 60-90 minutes à 40°C maximum
 Circa 60-90 min a max. 40°C
 Aproximadamente 60-90 minutos a un máximo de 40°C</p> | | |